

Kurz Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 29.05.2017, Großer Sitzungssaal.

Vorsitzender: Roland Bernhard

Schriftführer: Heiko Meissner

**TOP 1:
Klinikverbund Südwest
- Sachstandsbericht
Vorlage: 123/2017**

Der Kreistag nimmt den Bericht ohne Aussprache zur

K e n n t n i s .

**TOP 2:
Neubau Flugfeldklinikum
Funktions- und Raumprogramm
- Fortschreibung
Vorlage: 042/2017**

Der Kreistag fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Das überarbeitete, flächenoptimierte Funktions- und Raumprogramm vom 25.04.2017 (Anlage 1 und Anlage 2) wird Grundlage der weiteren Planung für das Flugfeldklinikum.
2. Die Verwaltung wird gemeinsam mit den Kreiskliniken Böblingen gGmbH mit den weiteren Schritten zur Umsetzung eines Grobflächenprogramms für die Nutzung der gesundheitsaffinen Zukunftsfläche auf dem Flugfeld beauftragt.

**TOP 3:
K 1064 Änderung des Planfeststellungsbeschlusses – Ausgleichsmaßnahmen
Vorlage: 097/2017/1**

Der Kreistag fasst antragsgemäß bei 56 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen und 11 Stimmenthaltungen folgenden

B e s c h l u s s :

1. Unter teilweiser Änderung der Beschlüsse vom 07.06.2004 und vom 23.10.2006 (KT-DS 101/2006) stimmt der Kreistag dem geänderten Ausgleichskonzept für die Baumaßnahme „Ausbau der K 1064 zwischen Grafenau-Döffingen und Sindelfingen-Maichingen“ zu. Das Ausgleichskonzept wird dahingehend geändert, dass an die Stelle der Ausgleichsmaßnahme „Abstufung, Umwidmung und Teilrückbau

der K 1006“ die Ausgleichsmaßnahmen „Verlängerung der Amphibienschutzanlage im Zuge der K 1064 sowie eine Flächenentsiegelung“ treten.

2. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, beim Regierungspräsidium Stuttgart einen Antrag auf entsprechende Änderung des Planfeststellungsbeschlusses vom 12.08.2009 zum Ausbau der K 1064 zwischen Grafenau-Döffingen und Sindelfingen-Maichingen einzureichen.
3. Der Landkreis wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme zum Lückenschluss der Bundesstraßen 464 und 295 die K 1006 von Magstadt bis zum Ihinger Hof abstufen und teiltrückbauen.

TOP 4:

**K 1075 /K 1067 Deckenpfronn-Gärtringen:
Ersatzmaßnahme für in 2017 entfallene Maßnahmen
Vorlage: 096/2017**

Der Kreistag fasst einstimmig folgenden geänderten

B e s c h l u s s :

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ersatzmaßnahme „Fahrbahndeckenerneuerung der K 1075/K 1067 Deckenpfronn – Gärtringen einschließlich dem barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Deckenpfronn Dorfgemeinschaft Tennental“ mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von voraussichtlich ca. **1.500.000 Euro** auszuschreiben, zu vergeben und im Jahr 2017 umzusetzen.

TOP 5:

**Gottlieb-Daimler-Schule 2 in Sindelfingen
-Vergabe der Dachsanierung und Sanierung der Sporthalle
Vorlage: 103/2017/1**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß bei einer Gegenstimme folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der nachhaltigen Sanierung der Sporthalle der Gottlieb-Daimler-Schule 2 in Sindelfingen mit einem Volumen von insgesamt 2,3 Mio. Euro wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Ausschreibungen vorzubereiten und durchzuführen.

TOP 6:

**Busverkehr und Schülerbeförderung im Landkreis Böblingen
- Änderung Nahverkehrsplan (Stadtverkehr Böblingen/Sindelfingen)
- Sachstandsbericht Vergaben
Vorlage: 044/2017**

Der Kreistag fasst antragsgemäß bei 3 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung folgenden

B e s c h l u s s :

1. Der Kreistag stimmt den Änderungen am Nahverkehrsplan und Linienbündelungskonzept zum Stadtverkehr Böblingen/Sindelfingen zu.
2. Der Kreistag nimmt vom Sachstand der Vergaben im Busverkehr sowie der Zuschlagserteilung in der Schülerbeförderung Kenntnis.

TOP 7:

Umweltschutz- und Gefahrgutzug im Landkreis Böblingen

Vorlage: 074/2017

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Dem Konzept des gemeinsamen Umweltschutz- und Gefahrgutzuges wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die nach Abzug der Landesförderung und einer etwaigen Eigenbeteiligung der örtlichen Kommune für den USZ-Zug entstehenden Kosten an die jeweilige USZ Standortfeuerwehr auszugleichen und die Mittel in Höhe von insgesamt ca. 1.000.000 Euro verteilt nach dem voraussichtlichen Ablauf der Beschaffungen in die Kreishaushalte ab 2018 einzuplanen.

TOP 8:

Verschiedenes